

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	7
2. Kurzdarstellung meiner Person	11
3. Die Diagnostik	12
4. Schule – Kontakt mit Mitschülern	16
5. Klassenfahrten und Schüleraustausch	19
6. Schulunterricht	21
7. Erlernen von Sprachen	25
8. Sportverein während der Schulzeit	28
9. Ballsportarten im Garten	30
10. Kuschtiere	31
11. Playmobil	33
12. Forsthaus Falkenau	35
13. Tic-Störung	37
14. Magersucht und seelische Störungen	39
15. Schweigekloster – Studium	46
16. Studium – Rückblick auf die Fehldiagnose der sozialen Phobie	50
17. Psychosomatische Klinik	51
18. Urlaub im Kloster	54
19. Die Suche nach einer Arbeitsstelle – Eine Reise durch Deutschland	55
20. Asperger – ein Ausschlusskriterium für eine Adoption	57
21. Ohrstöpsel	61
22. Wie geht es Dir? Wie war Deine Woche?	63
23. Offene / Geschlossene Fragen	66
24. Ja-Nein-Fragen	67

25. Kommunikation auf Sachebene	68
26. Spezialinteressen	70
27. Die drei Siebe des Sokrates – Kommunikation ist kein Fastfood	73
28. Lesen	74
29. Brettspiele	75
30. Vorteile des Asperger-Syndroms	77
31. Brieffreundschaft	80
32. Empathie und Gefühle	81
33. Urlaub	83
34. Außenwahrnehmung bei Unkenntnis der Diagnose	85
35. Fehlende Kenntnis der Asperger-Diagnose	87
36. Musik	89
37. Getaktetes Leben	93
38. Auszeiten zur mentalen Regeneration und Schlafbedürfnis	96
39. Alkohol	99
40. Soßen	100
41. Schnitzel Wiener Art	101
42. Beruf	103
43. Vertrauen	105
44. Pünktlichkeit	107
45. Uhr	110
46. Innere Ordnung / äußere Unordnung	111
47. Ästhetik	112
48. Heiß und kalt	115
49. Schmuck	117
50. Kleidung	119

51. Musikhören	120
52. Tassen	122
53. Corona	123
54. Halt	124
55. Was denken die anderen	127
56. Der Weg nach der Diagnose	128
57. Was will ich den Lesern mit auf den Weg geben	131
58. Dankesworte	133
59. Zur Autorin	134